

Neue Ansprechpartner

Notfallseelsorge im Sprengel Hildesheim-Göttingen neu geordnet - bessere Einbindung in Gemeindearbeit

Hameln/Alfeld/Bodenwerder (wbN). Für den Sprengel Hildesheim-Göttingen gibt es ab sofort drei neue Ansprechpartner für die Notfallseelsorge. Im nördlichen Bereich des Sprengels mit den Kirchenkreisen Hameln-Pyrmont und Peine steht Pastor Joachim Wittchen, Hameln, als Ansprechpartner zur Verfügung.

Wittchen ist zugleich Notfallseelsorger der hannoverschen Landeskirche. Für die Kirchenkreise Clausthal-Zellerfeld, Herzberg, Holzminden-Bodenwerder, Leine-Solling und Osterode wirkt Pastor Torsten-Wilhelm Wiegmann, Vogelbeck, als Ansprechpartner. Für die Kirchenkreise Göttingen, Hildesheimer Land-Alfeld, Hildesheim-Sarstedt und Münden ist Pastor Thorsten Rohloff, Göttingen-Weende, zuständig. Rohloff koordiniert auch die Aufgaben der Notfallseelsorge im gesamten Sprengel.

Fortsetzung von Seite 1

Die regionalen Ansprechpartner koordinieren die Zusammenarbeit der Arbeit der Beauftragten für Notfallseelsorge in den Kirchenkreisen. Schwerpunkte der aktuellen Arbeit bilden die Beratung der Kirchenkreise und Gemeindepastoren sowie die flächendeckende Erreichbarkeit. Außerdem ist eine bessere Einbindung der Notfallseelsorge in die Gemeindearbeit beabsichtigt. Die Koordinatoren kommen dazu in die Gremien vor Ort. Zusätzlich finden jährlich ein bis zwei Tagungen statt. Die Einführung der Notfallseelsorger ist während des Generalkonvents der Pastoren und Pastorinnen des Sprengels am 14. September 2011 in Northeim vorgesehen.